

...Den Auftakt der Ausstellung bildet ein großformatiges Gemälde, eine Leihgabe des als Bananensprayer bekannten Kölner Künstlers Thomas Baumgärtel. Das Bild zeigt eine junge Frau, die im Museum Ludwig in Köln die Treppe hinabsteigt. Im Hintergrund wird Gerhard Richters Bild „Ema, Akt auf einer Treppe“ erkennbar. Das Spiel mit den unterschiedlichen Realitätsebenen ist in der motivischen Übernahme des Zitats auf sehr subtile Weise ausgereizt, da Baumgärtel in seinem Bild gleich mehrere Kunstwerke einfließen lässt. Richter schuf mit seinem Bild eine zeitgenössische Variante von Marcel Duchamps 1912 entstandenem Werk „Akt, eine Treppe herabsteigend“, das seinerseits von den in die 1880er Jahre datierten fotografischen Bewegungsstudien Eadweard Muybridges beeinflusst gewesen sein soll. Mit seinem Gemälde reiht sich Baumgärtel in die motivische Traditionslinie des Themas ein, verortet sein nunmehr bekleidetes Modell jedoch in einen öffentlichen Kontext. Würde der Ausstellungsbesucher der Städtischen Galerie Villa Zanders auf seinem Weg nach oben auf der Treppe einer hinuntergehenden jungen Frau begegnen, das Motiv des Gemäldes wäre in die Wirklichkeit zurückversetzt.

...

*Dr. John Nicholls, Städtische Galerie Villa Zanders*

(Eröffnungsrede zur Ausstellung "Bildzitate - Vorbilder von der Antike bis zur Gegenwart" in der Städtischen Galerie Villa Zanders, 9.4.2010)